

Ms. N. 24683

Konstantinopel den 10 August 1874

lieber Herr Kosner,

Meinen Dank für die beiden Briefe mit Paraphrasen,
von denen mich ^{mein Freund} nur der Gasmantel - Keil ausreißt
hat: wir sind Europa eigen mehr als die unangenehme
Pflanzung dieses Abenteurers, die Sie dem Keil freigeil
jedemfalls gefunden müßten.

Sie sind jedoch von etwas anderem! Mein Bruder
schreibt mir: Sie hätten "L'air Cosaque" für mein
Brief

Deutsche Literatur 1770 - 1870

Von
Richard Geyger

Habt
niemandem Kabinett
aus dem Kasten übergeben

- | | |
|-----------------------|---|
| I, Einleitung | IV G.A. Bürger |
| II, J. L. Lichtenberg | V Die Parodie in Oesterreich |
| III, J. G. Herder | VI Die Romantix und Cle-
mens Brentano |
| | VII <u>Heinrich Heine</u> (|
| | (28 Tage überlebt) |

Mein Gott, warum Sie L'air Cosaque haben, so haben sie

1880
nun so rasch. Denn ich bin nicht beunruhigt mit
diesem Leben rollendatum ohne einen Beitrag
zur Literaturgeschichte zu liefern, das gegenseitig
~~zu erwerbend finden~~ Aufsätze ^{aber} manchen und künftlich als allgemein
rezipiert Aufsatz gelten wird. Zu Journalab-
keln läßt sich das Buch aber gar nicht gebrauchen,
da jeder Aufsatz ein abgeschlossenes Ganzes für
sich ist und jeder Zuordnung in verschiedene
Landschaften alles freundlich zugeordnet wird.
Es war daher die VII Abtheilung nicht
für mich das Recht in Zusammenhang, daß
ich sie mir als ganzes Werk auf dem
Markt spielen will.

Man besondern Blickheit für
die und für mich ist mein Aufsatz über
G. H. H. H., der ^{Sammlung die Aufsatz} auf die von mir bereits
ausgegebenen Literatur nicht das richtige Licht
wirft und — ohne daß selbstverständlich
das Neue Tanhäuser mir mit einem
Bilde vermehrt wird — die glänzende
offene Kaufkraft dieser Position
unfält.

„Geschichte der romanischen Literatur“ sehr sorgfältig mit
Hilff der Hilff des Vozfall, ^{der Romantik} und die sehr sorgfältig
Einleitung und H. Heine völlig neu, in
allen übrigen Auffätzen Darmaafung gefloffen
Haupttext und vermerkt, das sie ebenfalls
mit ganz neuen Arbeiten versehen. Zu dem
sind die ^{alten} Einleitungen, schon als solche, nicht ge-
wöhnlich bekannt geworden: ich hab. keine ein-
zige nammentlich Karanation gelaufen, und
Meyers Handlexicon des allgem. Wissen nicht nicht
als Lichtenbergs Biographen.

Das Juan offenbar sehr reich in den
Büchergeschäften und Abhandlungen, & Nicolai
Abhandlung über die Einleitung, als die Biblio-
thek genügend sind wegen der Lichtenbergschen
Friedta das sehr zugänglich. Zu neuen
Uebersetzung in England und Frankreich
nicht, die das Wort ebenfalls ganz be-
sonderb. So wird auf der Treulosen Witter
zu neuen neuen fünf geben etc. etc.
Uebersetzen die die ob nun die fünf,

was die polnische Seite angeht.

Ich bin zu der Publication in jedem Falle
entschlossen, selbst auf eigene Kosten und laste
noch diese Woche das druckfertige Manuscript
an Druckerei abgeben. Ich laste Druck 40 Zeilen
auf der page, lateinische Characterdruck, auf dem
schönsten Papier, das ja billiger ist als unser
französisches; Format des Taschenbuchs. 1000 Copie Druck ist
abzugeben zu lasten, falls Sie nicht anders bestimmen.
Der mal Logen des Buchsack wird kaum je noch
nicht brauchen, das Druck ist nicht über 12.

Was die Notizen über G. Treumann betrifft,
die Sie mir ganz geschrieben, wie freundlich
wollten, so bedarf ich desselben jetzt nicht mehr,
da Treumann ^{einmal in meine Hände} ja nicht Übersetzer des parodischen
Opera Handbuchs ist, sondern nur der Parodist
Lubans.

Es ist mir freilich Folge für & ich habe einen
großen Kussall von meinen Abwicklungs be-
kommen, das ich noch Folge & **Colmar** in die
ein Brief mir die „Deutsche Literatur“ vortradet,
von dem Tausch in Rom gar nicht zu reden. Galten
Sie mir meine Aufmerksamkeit zu geben

als einem glücklichen Vater von 4^{ten} Kinder
Herrn von Pinat **Ardegnan** und **Laguen**
König **Edelherzog**